

MATCHBALL

TENNIS-CLUB FORD-WÜLFRATH e.V.

TENNIS - CLUB FORD WÜLFRATH e.V. NEVIGESER STR. 11-14
5603 WÜLFRATH

DER ERSTE MARKSTEIN

Liebe Club-Mitglieder,

der 14. April 1984 soll für unseren Tennis-Club ein Markstein in unserer doch noch so jungen Club-Geschichte sein. Wir wollen an diesem Samstag, um 11.00 Uhr vormittags, zwei wichtige Ereignisse einleiten:

Die Grundsteinlegung für unser neues Club-Haus und die Eröffnung unserer zweiten Saison, wobei die neue Saison eigentlich unsere erste volle Saison sein wird.

Unser Club hat mit diesem Bau des Club-Hauses seine zweite Bewährungsprobe zu bestehen; die erste, den Bau der Tennisplätze haben wir gemeistert.

Zu einem Tennis-Club, der den Namen Club im wahrsten Sinne des Wortes verdient, gehört zu gleichen Teilen die sportliche Betätigung als auch das gesellige Club-Leben.

Wir haben es bisher gut verstanden, beides miteinander zu kombinieren, wobei der Bau der Sportanlage nicht im Vordergrund, aber als erster Schritt durchgeführt wurde.

Jetzt werden wir wohl mit viel Begeisterung unser Club-Haus in Angriff nehmen und mit vereinten Kräften, jeder im Rahmen seiner Fähigkeiten, die Arbeiten in weitgehender Selbsthilfe durchführen.

Die Planungen und Genehmigungen sind abgeschlossen und es liegt nun an uns und auch etwas an Petrus, wann unser Richtfest und die offizielle Inbetriebnahme des Club-Hauses erfolgt.

Wir werden die Grundsteinlegung des Club-Hauses und die Eröffnung der Spielsaison 1984 recht bescheiden und im Club-Kreise begehen. Erst mit dem Richtfest werden wir dann eine große Feier veranstalten - die Grundsteinlegung ist die Verlobung, das Richtfest wird die Hochzeit sein.

Für Samstag, den 14. April 1984, 11.00 Uhr wünsche ich uns allen schönes Wetter, eine würdige Grundsteinlegung und einen sportlich gelungenen Einstieg in die Tennissaison 1984.

Herbert Teichmann
1. Vorsitzender

Jahreshauptversammlung 1984

Für alle Mitglieder, die verhindert waren, an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen.

Teilgenommen haben **77** Mitglieder, davon waren **65** stimmberechtigt.

Nach ordnungsgemäßer Vorstellung der Tagesordnung und Feststellung der Anwesenheit, wurde die Jahreshauptversammlung 1984 durch Herrn Teichmann mit dem Bericht des Vorstandes eröffnet.

In seinem Bericht gab Herr Teichmann einen Rückblick auf die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres:

- . Erstellung der 4 Tennisplätze
- . Spielbeginn Sommer 1983
- . Ranglistenturnier
- . Buntes Treiben rund um das grüne und graue Club-Haus
- . Weihnachtsfeier am Saisonende

Im Schlußwort machte Herr Teichmann deutlich, daß all die Arbeit, die im Verein noch zu leisten ist, nur mit der Bereitschaft aller Mitglieder erledigt werden kann.

Für die Finanzen sorgte im vergangenen Jahr unser Schatzmeister, Herr Kühlen. Sein Bericht, belegt mit dem erforderlichen Zahlenmaterial, setzte uns über den Stand der Finanzen in Kenntnis.

Die Bestätigung, daß bei den Finanzen alles seine Ordnung hatte, kam im Bericht der Kassenprüfer, vorgetragen von Herrn Schwarz, zum Ausdruck.

Auf Antrag von Herrn Schmitz, dem Wahlleiter, wurde der alte Vorstand von der Mitgliederversammlung einstimmig entlastet. Im Anschluß daran fand die Neuwahl des Vorstandes statt, beginnend mit der Wahl des 1. Vorsitzenden.

Der neue Vorstand stellt sich vor:

<u>Vorstandsposition</u>	<u>Name/Anschrift</u>
1. Vorsitzender	Herbert Teichmann Tillmannsdorfer Straße 33 5603 Wülfrath Telefon (02058) 84 41
Geschäftsführer und stellvertretender Vorsitzender	Rüdiger Schulz Ottostraße 25 5600 Wuppertal Telefon (0202) 59 17 57
Schatzmeister	Gerhard Kühlen Chemnitzer Straße 5 5603 Wülfrath Telefon (02058) 35 65
Schriftführer und Pressewart	Eberhard Rathmann Ahornweg 5 5603 Wülfrath Telefon (02058) 47 77

Sozialwart

Eberhard Zischke
Flandersbach 37
5603 Wülfrath
Telefon (02058) 7 07 78

Sportwart

Wolfgang Scheffler
Distelbusch 5a
5620 Velbert
Telefon (02051) 6 39 40

1. Beisitzer

Dieter Wichelhaus
Kirschbaumstraße 1
5603 Wülfrath
Telefon (02058) 53 70

2. Beisitzer

Ingo Zorn
Hermann-Hesse-Straße 11
5603 Wülfrath
Telefon (02058) 39 22

3. Beisitzer

Heiner Reimerink
Goldberger Straße 110
4020 Mettmann
Telefon (02104) 2 44 57

4. Beisitzer

Harry Lange
Schwanenstraße 65
5620 Velbert
Telefon (02051) 5 85 03

Frauenwart

Luise Kühlen
Chemnitzer Straße 5
5603 Wülfrath
Telefon (02058) 35 65

Jugendwart

Peter Ldosen
Am Höfchen 9
5603 Wülfrath
Telefon (02058) 6 96 90

Mit dem neugewählten Vorstand geht es jetzt in die 2. Legislaturperiode, die wohl die wichtigste unseres Vereins sein wird.

Hoffen wir, daß die gesteckten Ziele erreicht werden!

Impressum:

Herausgeber: Tennis-Club Ford Wülfrath e. V.

Redaktion: H Teichmann (verantw.)
M Kreis
E Rathmann
HJ Ulbrich
D Wichelhaus
G Wagner

Anschrift der Redaktion: Tennis-Club Ford Wülfrath e. V.
Nevigeser Straße 11 - 14
5603 Wülfrath
Telefon (02058) 16213

Eigenleistung

Die von uns in der ersten Ausgabe gezeigte Skepsis, bzw. die geäußerten Befürchtungen, hinsichtlich des Engagements unserer Mitglieder beim Club-Hausbau, haben sich (bis jetzt jedenfalls) nicht bestätigt. Der Anblick unserer Anlage ist der deutliche Beweis.

Weder Kälte und Schnee, noch harte Arbeit konnten die von uns angesprochenen Mitglieder davon abhalten, dem Ruf nach Mithilfe zu folgen. Seit dem 24. Februar 1984 wurde in mehr als 20 Einsätzen und 920 geleisteten Stunden Rohrgräben ausgehoben und Rohre in Sand gelegt, Fundamentgräben ausgehoben und Fundamente gegossen, gemauert, Kantensteine gesetzt und Kies aufgeschüttet. Es wurden Platten gelegt und Mutterboden bewegt und der Streifen zwischen Platz 1 und dem Parkplatz fürs Bepflanzen vorbereitet. Mit dem Gießen der Bodenplatte am 24. März 1984 konnte ein weiterer wichtiger Schritt nach vorne gemacht werden.

Das gute Fortkommen soll uns aber nicht darüber hinwegtäuschen, daß mit dem bisher geleisteten erst ein Bruchteil der Gesamtmaßnahmen erbracht ist. und weiterhin unser Einsatz gefordert wird.

Nach Fertigstellung der Bodenplatte am 24. März 1984 ruht der Baubetrieb bis zum 06. April 1984. In dieser Zeit sollen in der Verantwortung von Herrn Lange alle Wege für den Saisonbeginn von Lehm befreit und mit neuem Kies aufbereitet werden. Am 06. April, 07. April und 10. bis 14. April 1984 sollen die ersten Mauern aus der Bodenplatte wachsen, d.h. bei gutem Verlauf kann das Kellergeschoß in dieser Zeit fertig werden.

Dazu ist es erforderlich, daß sich an jedem der genannten Termine mindestens 10 Männer auf der Anlage einfinden.

Für die gesamte Rohbaumaßnahme läßt es sich zur Entlastung aller Beteiligten nicht umgehen, alle **starken Männer**, auch die, die sich für andere Arbeiten gemeldet haben, anzusprechen. Wir hoffen, in dieser entscheidenden Phase auf rege Beteiligung und weisen nochmals auf die Notwendigkeit der Einhaltung zugesagter Termine hin.

Um uns die mühevollen Aufgabe der Organisation der Arbeitseinsätze zu erleichtern, haben wir die für die laufenden Arbeiten infrage kommenden Mitglieder in Gruppen eingeteilt, so daß jeweils eine Gruppe für einen Termin eingeteilt werden kann und nicht jedes Mal eine große Rundrufaktion gestartet werden muß. Es sollte in jeder Gruppe ein Verantwortlicher den Organisatoren als Ansprechpartner dienen, der über die für seine Gruppe anfallenden Einsätze informiert wird und nach Rücksprache mit seiner Gruppe die Einsatzbereitschaft dieser, oder **rechtzeitig**, das Verhindertsein seiner Gruppe meldet. Wir bitten darum, die vom Verein zu übernehmenden Telefonkosten so niedrig wie möglich zu halten - es ist **Ihr Geld**.

Für die Organisation der Arbeitseinsätze haben wir ein Baugremium gebildet. Dieses besteht aus folgenden Mitgliedern:

1) Verantwortlicher Bauleiter:

Alfred Kuchenbecker
Kronenweg 23
Heiligenhaus
Telefon (02056) 6 96 22

2) Koordinator: + *Bauleitung*

Eberhard Zischke
Flandersbach 37
Wülfrath
Telefon (02058) 7 07 78

3) Beisitzer:

Dieter Wichelhaus
Kirschbaumstraße 1
Wülfrath
Telefon (02058) 53 70

Ingo Zorn
Hermann-Hesse-Straße 11
Wülfrath
Telefon (02058) 39 22

Heiner Reimerink
Goldberger Straße 110
Mettmann
Telefon (02104) 2 44 57

Harry Lange
Schwanenstraße 65
Velbert
Telefon (02051) 5 85 03

Herrn Kuchenbecker obliegt - in Abstimmung mit unseren Architekten - die fachliche Beaufsichtigung der einzelnen Bauabschnitte. Er legt zusammen mit den Beisitzern Termine und Umfang der anfallenden Arbeiten fest.

Herr Zischke ist vonseiten des Vorstandes für die Erstellung der Club-Anlage zuständig. Er koordiniert die verschiedenen Maßnahmen mit Vorstand, Bauleitung und Beisitzern. Neben dem Ersten Vorsitzenden und dem Schatzmeister hat er Bestellbefugnis und wird dafür sorgen, daß das benötigte Material zum jeweiligen Zeitpunkt zur Verfügung steht.

Die Beisitzer kümmern sich darum, daß zu den festgelegten Arbeitsterminen genügend Mitarbeiter da sind. Zudem teilen sie die Arbeitsgruppen auf der Baustelle ein.

Ohne diese aufwendig erscheinenden, organisatorischen Maßnahmen sahen wir die Durchführung unserer Vorhaben gefährdet.

Aber, was nutzen die beste Planung und noch so viel guter Wille, wenn es so kommt, wie ich es in Anlehnung an einen zur Zeit populären Ausspruch einmal locker formulieren möchte:

"Stell' Dir mal vor, man will ein Haus bauen und keiner macht mit!"

Darum zum Schluß noch ein Zitat:

"Es gibt viel zu tun - überlassen wir es nicht einigen wenigen!"

Haben Sie sich schon für bestimmte Arbeiten gemeldet? Falls nicht, senden Sie bitte das folgende Blatt ausgefüllt bis zum 1. Mai 1984 an:

Herrn E. Zischke
Flandersbach 37
5603 Wülfrath

Name:..... Vorname:.....

Straße:..... PLZ/Wohnort:.....

Vorwahl/Telefon:.....

Ich werde mich an den Arbeiten beteiligen: ☐

Ich zahle ersatzweise DM 20,--/h: ☐

Meine Eigenleistung übernimmt mein Ehepartner ☐

Name:.....

Die für mich günstigste Zeit für Eigenleistung ist:

werktags ☐ Wochenende ☐

in der Zeit von.....bis.....h

Handwerkliche Fertigkeiten:

.....
.....

Ich möchte mitarbeiten bei:

dem Clubhausbau:

dem Ausbau der Außenanlage:

Maurerarbeiten ☐ regelmäßige Platzpflege ☐

Sanit.Installation ☐ Bepflanzen der Anlage,
Pflege der Wege und ☐

Elektr.Installation ☐ bepflanzten Flächen ☐

Holzarbeiten ☐ Erdarbeiten und Wegebau ☐

Fliesen legen ☐

Malerarbeiten ☐

Sollte bis zu diesem Termin keine Nachricht von Ihnen vorliegen, geht der Vorstand davon aus, daß Sie einen finanziellen Beitrag leisten wollen.

Hinweise des Vorstandes

1) Spielberechtigung

Durch Zahlung des aktiven Jahresbeitrages erwirbt das Club-Mitglied die Spielberechtigung. Als Spielausweis gilt das Magnet-Namensschild und die Club-Karte. Verlorene Spielausweise werden gegen ein Entgeld von 5,00 DM vom Kassierer ersetzt.

2) Regelung des Spielbetriebes

Der 1. Vorsitzende und der Sportwart oder in deren Abwesenheit ein anderes anwesendes Vorstandsmitglied haben auf der Club-Anlage Weisungsrecht.

Gespielt werden darf nur auf den Plätzen, die für den allgemeinen Spielbetrieb freigegeben sind.

Die für Club-Programme (Turniere, Training, Instandsetzungsarbeiten und Meden-Spiele) benötigten Plätze werden gesondert am Planographen und in der Planungsliste gekennzeichnet.

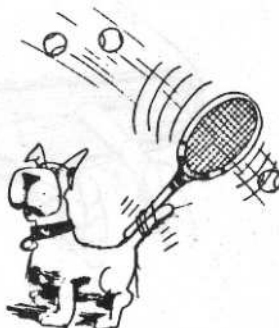
Trainerstunden von Club-Mitgliedern bedürfen einer gesonderten Vereinbarung mit dem Vorstand.

3) Platzpflege

Für die Platzpflege ist der Platzwart sowie jedes Club-Mitglied verantwortlich. Platzpflege ist nach jedem Spiel ein unbedingtes **Muß**. Hinweise von Mitgliedern - ob Vorstand oder nicht - sollten von Ignoranten ernst genommen werden. Das gebietet die Platz- und Spielordnung, die Achtung des Gemeinschaftseigentumes und das sportliche Beispiel vor unseren Jugendlichen.

Durchführung der Platzpflege:

- a. Die durch den Spielbetrieb entstandenen Unebenheiten müssen mit dem dafür vorgesehenen Holzschieber ausgeglichen werden.
- b. Der gesamte Platz muß danach mit dem Netz abgezogen werden, und die Linien müssen mit dem dafür vorgesehenen Besen sichtbar gemacht werden.
- c. Je nach Witterungszustand ist die Spielfläche, besonders der Grundlinienbereich, zu wässern. Mängel sind umgehend zu beseitigen.
- d. Nichtbeachtung der einzelnen Regelungen sowie der Platzordnung muß als unsportliches Verhalten gegenüber anderen Mitgliedern ausgelegt werden. Zuwiderhandlungen können den Entzug der Spielberechtigung für einen begrenzten Zeitraum und in besonders schweren Fällen die Einleitung des Vereinsausschlußverfahrens nach sich ziehen.



Tennislehrgänge

Der Spielbetrieb auf der clubeigenen Tennisanlage wird am **14. April 1984** beginnen. Auch in diesem Jahr werden wieder Tennislehrgänge (Einzelunterricht, Gruppenunterricht) sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene durchgeführt.

1) Gruppenunterricht

Diese Lehrgänge sind à 4 Personen vorgesehen und werden von Herrn Peter Stolpe durchgeführt.

Jeder Lehrgang umfaßt 10 Unterrichtsstunden (Kursgebühr für 10 Stunden = 300,-- DM), die in der Zeit von 08.00 bis 21.00 Uhr montags, dienstags und donnerstags durchgeführt werden. Die tägliche Lehrgangsdauer beträgt 2 Stunden.

Anmeldeformulare für die Tennislehrgänge sind ab sofort bei Herrn Eberhard Zischke und Herrn Gerd Kühlen (beide im Werk Wülfrath) oder beim Sport-/Jugend- oder Frauenwart erhältlich.

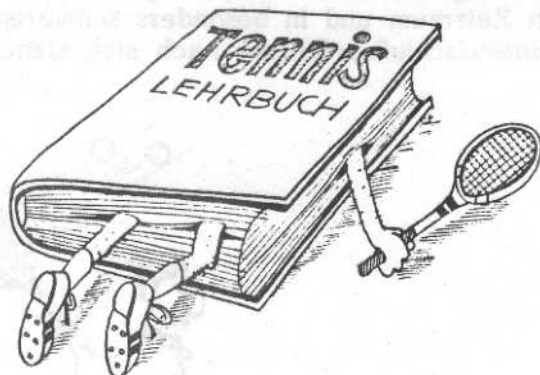
2) Einzelunterricht

Diese Lehrgänge werden von Herrn Fritz Schulten geleitet. Der Einzelunterricht wird in einem dafür ausgelegten Trainer-Buch, mit Eintragung Tag und Uhrzeit, vom Lehrgangsteilnehmer gebucht. Lehrgangsgebühr beträgt pro Lehrgangseinheit 25,-- DM. (Trainingseinheit = 60 Minuten inkl. Platzpflüge). Lehrgangsgebühren werden direkt mit dem Trainer abgerechnet.

Eintragungen sind verbindlich und können nicht rückgängig gemacht werden. Kann der Lehrgangsteilnehmer aus persönlichen Gründen den Eintragungstermin nicht wahrnehmen, so kann er eine Ersatzperson bestimmen.

Sollten Buchungen durch äußere Einflüsse (Regen) nicht durchführbar sein, so ist die Hälfte des Trainerhonorars zu entrichten.

Mit diesen Möglichkeiten kann sich jeder Interessent sein Trainingsprogramm individuell gestalten.



A N M E L D U N G zum Jugendtraining

Hiermit melde ich meine Tochter/Sohn zum Tennislehrgang
beim "TC-Ford Wülfrath e. V. an.
Geleitet wird der Unterricht von Herrn Fritz Schulten.

.....
Name

.....
Vorname

.....
Anschrift

.....
Alter

Fernruf:
privat

.....
dienstlich

Trainingszeit:

3 x wöchentlich	14.00 - 16.00 Uhr
Die Wochentage werden noch	14.00 - 18.00 Uhr
festgelegt.	14.00 - 18.00 Uhr

Information für die Gruppeneinteilung

Bist Du sportlich aktiv?	Ja / Nein
Hast Du schon Tennis gespielt?	Ja / Nein
Wann?	
Hast Du schon Trainerstunden gehabt?	Ja / Nein

Teilnahmebedingungen

1. Der Vertrag ist rechtskräftig, wenn die Lehrgangsgebühr von 150,-DM entrichtet ist.
2. Die Lehrgangsgebühr beinhaltet das Trainingshonorar für die Zeit vom 1. Mai - 31. September. (21 Wo.)
3. Der angebotene Unterricht beschränkt sich auf 1 Platz der clubeigenen Anlage.
4. Durch eigenes Verschulden ausgefallene Trainingsstunden können weder nachgespielt noch vergütet werden. Verlegungswünsche können nicht berücksichtigt werden.
5. Der Trainer kann aus wichtigen Gründen (Krankheit, Turnierbeteiligung, Lehrgang etc.) vertreten werden.

Die oben aufgeführten Teilnahmebedingungen erkenne ich an.

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift
(Bei Minderjährigen
Unterschrift der Erziehungs-
berechtigten)

Jugend-Sportinformation

Bereits in der 1. Ausgabe von "Matchball" ist die Jugendarbeit erwähnt worden, über die heute ausführlicher berichtet werden soll:

Wir haben in unserem Verein 23 Jugendliche, davon 13 Mädchen und 10 Jungen. Genau aufgeschlüsselt sieht das so aus:

Juniorinnen

Jahrgang 1966/67	6
1968/69	3
1970/71	2
1972	2

Junioren

Jahrgang 1966/67	7
1968/69	1
1970/71	2
1972	-

Ich glaube, diese Übersicht macht wohl deutlich, daß wir in dieser Saison noch nicht in der Lage sind, eine Jugendmannschaft zu bilden. In den einzelnen Jahrgängen sind einfach noch zu wenig Mitglieder. So habe ich zwar an der Bezirksjugend-Versammlung am 27.02.1984 teilgenommen, ohne selbst jedoch eine Jugendmannschaft für die Saison 1984 zu nennen.

Geplant ist aber auf jeden Fall ein clubinternes Jugendturnier. Der genaue Termin wird noch mit dem Sportwart abgestimmt und dann rechtzeitig bekanntgegeben.

Ob es demnächst eine spezielle Jugendrangliste geben wird oder nicht, ergibt sich aus der Auswertung des Fragebogens. Zur Klärung sei gesagt: Alle Jugendlichen haben einen Fragebogen erhalten, der dazu dienen soll, Orientierungshilfen zu geben, um die Jugendarbeit besser planen und organisieren zu können. Das Ergebnis dieser Auswertung wird in einem gemeinsamen Treffen mit den Jugendlichen besprochen. Näheres hierzu wird noch mitgeteilt.

Darüber hinaus haben wir auch vor, mit interessierten Jugendlichen (und natürlich auch mit deren Eltern ...) ein Profi-Turnier zu besuchen - vielleicht als Ansporn oder aber auch nur, weil's Spaß macht!

DAS GEHT NICHT ALLE AN!

Unser Schatzmeister braucht für seine Aufgabe einen richtigen Schatz - und hütet bis jetzt nur ein Schätzchen!

Zollen Sie ihm also bitte eiligst den schuldigen Tribut, damit er Ihnen bei Saisonbeginn den Spielteufel nicht austreibt, indem er Ihnen die rote Karte, die allein zum Spielen berechtigt, verweigert!

Bericht
über die Erste Versammlung der Weiblichen Mitglieder
in der Gaststätte "Zum Alten Rathaus"

Der Einladung von Frau Luise Kuhlen folgten 39 Mitglieder.

Nachdem Herr Wolfgang Scheffler über die einzelnen Tagesordnungspunkte

- . Freundschaftsspiele
- . Ranglistenturnier
- . Teilnahme an zukünftigen Medenspielen
- . Jugendarbeit
- . Training

informiert hatte, fand eine lebhafte Diskussion statt, die aber zu keinem konkreten Ergebnis führte.

Während die Mehrheit der Frauen der Meinung war, daß es noch zu früh sei, eine Mannschaft aufzustellen, plädierten Doris Zorn und Wilma Meyenberg doch schon für die Bildung einer Mannschaft und erklärten sich bereit, sich um die Aufstellung zu kümmern.

Die spezifischen Probleme der Frauen (Kinderverwahren, Partnersuche) kamen leider überhaupt nicht zur Sprache.



Durch den Bau eines Grillplatzes, nebst Grill, haben sich unsere Mitglieder die Möglichkeit geschaffen, jederzeit ihr eigenes Würstchen zu grillen!!!

Um zu verhindern, daß die auf dem Felde der Tennisehre Kämpfenden in ihrer Daseinsfreude gestört werden, müssen folgende allgemeine Grundsätze beachtet werden:

- 1) Kein Rauchabzug in Richtung Spielfeld
- 2) Keine abgenagten Knochen und Häute zum Trocknen liegenlassen
- 3) Keine unzüchtigen Lieder vor 22.00 Uhr

Im einzelnen gilt:

- Der Grillplatz steht **jedem** Clubmitglied zur Verfügung. Jeder, der den Grillplatz benutzt, ist auch für dessen Reinigung verantwortlich.
- Sollte eine größere Gruppe den Wunsch haben, den Grillplatz zu einem bestimmten Termin zu benutzen, so muß eine rechtzeitige Anmeldung beim Sozialwart erfolgen. In diesem Fall ist der Anmelder für die Reinigung zuständig.
- Wir bitten zum Grillen nur Holzkohle und keine Tennisschläger zu benutzen.
- Holzkohle kann beim Platzwart gekauft werden.

Wir hoffen, daß durch häufiges gemeinsames Grillen ein harmonisches Clubleben gefördert wird.



PLATZWART GESUCHT

Der Tennis-Club Ford Wülfrath e. V. eröffnet rüstigem Zivilisationsgeschädigtem eine Dauerkurmöglichkeit. Herz, Atmungsorgane und Muskelgewebe können auf angenehme Weise regeneriert werden.

Geboten werden:

- Verfügungsgewalt über
 - 3 Schlüssel (Tor, Büro, Klo)
 - 3 Sprenganlagen, nebst Schläuchen
 - 8 Besen
 - 6 Schieber
 - 2 Schaufeln
- Reinigungsvollmacht
- Züchtigungsrecht für unbotmäßige Spieler
- Vorzugsstellung am Busen der Natur
- Gesichertes Erfolgshonorar
- Weihnachtsgratifikation (Anerkennung auf der Weihnachtsfeier)
- Pensionsanspruch nach 25 Jahren (halber Jahresbeitrag)
- Kündigungsschutz

Erwartet werden:

- Er muß das Gras wachsen hören
- Einsatzbereitschaft
- Improvisationstalent
- Menschenfreundlichkeit
- Grundkenntnisse des Tennissports
- Dickes Fell
- Trinkfestigkeit

Angebote mit Lebenslauf und Lichbild sind zu richten an:

Eberhard Rathmann

Ahornweg 5

5603 Wülfrath



WICHTIGE HINWEISE

1) Fitness-Programm

Unser Sportwart, Herr Scheffler, beabsichtigt, in dieser Saison ein Fitness-Training für alle interessierten Mitglieder anzubieten. Für die Gestaltung eines Programmes und die Durchführung sucht er noch Helfer, die sich möglichst bald bei ihm melden sollen:

W Scheffler
Distelbusch 5a
5629 Velbert
Telefon (02051) 6 39 40

2) Jux-Turnier

(Ein Turnier für alle Spielstärken am **13.05.1984**)

Ein Turnier, wo neben dem Sport Jux und Überraschungen Trumpf sind. Zur Deckung der Kosten muß ein Startgeld von DM 10,-- erhoben werden.

Interessenten können sich ab 14.04.1984 in die auf der Anlage ausliegende Teilnehmerliste eintragen.

3) Festausschuß

Mitglieder mit guten Ideen und Organisationstalent sucht der Sozialwart zur Bildung eines Festausschusses. Melden Sie sich bitte bei:

E Zischke
Flandersbach 37
5603 Wülfrath
Telefon (02058) 7 07 78

4) Terminänderung

Statt des für den 31.05.1984 geplanten Vatertagsturniers findet an diesem Tag der Rückkampf gegen die Firma Kernfest statt. Bei schlechtem Wetter wird auf den 02. Juni 1984 ausgewichen.

5) Grundsteinlegung und Saisoneroöffnung

Um rege Teilnahme bitten wir am 14.04.1984 bei der Grundsteinlegung um 11.00 Uhr vormittags und der anschließenden Saisoneroöffnung.

Über die Berichterstattung der für diesen Termin geladenen Presse, präsentiert sich unser Verein zum ersten Mal der Öffentlichkeit.

Für Ihr leibliches Wohl ist mit 100 l Freibier und Leckerem vom Grill gesorgt.

6) Platzaufsicht

Da es bisher noch nicht gelungen ist, einen Platzwart zu finden, wird, wie in der letzten Saison, die unbedingt erforderliche Platzaufsicht von den Mitgliedern übernommen werden müssen. Wir bitten alle Mitglieder, sich durch Eintragung in die auf der Anlage aushängenden Listen, für im Rahmen ihrer zeitlichen Möglichkeiten liegenden Termine für diese Aufgabe zur Verfügung zu stellen.

Ein Merkblatt, das Auskunft über Rechte und Pflichten gibt, liegt auf der Anlage aus.